

Leserbrief

Diskussion um Dispozinsen: Risiko wird oft vergessen

Christian Zilch schreibt der Redaktion: „Seit einiger Zeit verfolgen wir die Diskussion zum Thema Dispozinsen. Wir nehmen die Forderungen der Verbraucherschützer ernst und haben die Dispozinsen getreu unseren Werten Kundennähe, Verantwortung, Glaubwürdigkeit und Transparenz per 1. Juli 2013 auf 7,75 Prozent für alle Privatkonten gesenkt.

Mit der Senkung der Dispozinsen übernehmen wir in unserer Region die Vorreiterrolle. Um eine maximale Transparenz für unsere Kunden sicherzustellen, haben wir den Zinssatz an den Drei-Monats-Euribor gekoppelt und werden diesen vierteljährlich überprüfen. Bei einer Veränderung des Drei-Monats-Euribors um mindestens 0,25 Prozentpunkte werden die Dispozinsen angepasst.

Was bei der Diskussion um das Thema oft vergessen wird, ist das Risiko, das die Banken zu tragen haben. Besonders bei

Dispositionsrediten ist dies aufgrund fehlender Sicherheiten und einer unkomplizierten Kreditvergabe besonders zu berücksichtigen.

Wir übernehmen in unserer Region nicht nur bei diesem Thema Pionierarbeit. Bereits Anfang Mai dieses Jahres haben wir – entgegen dem allgemeinen Trend – gegenüber dem Oberurseler Bahnhof eine neue Filiale eröffnet.

Mit einem modernen Ambiente und sehr kundenfreundlichen Öffnungszeiten empfangen wir unsere Kunden nicht nur drei Tage in der Woche bis 18.00 Uhr, sondern traditionell auch samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr. Darüber hinaus können beratungsintensive Gespräche auch außerhalb der Öffnungszeiten bis 20.00 Uhr vereinbart werden. Damit zeigen wir, wie es geht!“

Christian Zilch ist Bereichsleitung Vertrieb, Raiffeisenbank Oberursel eG, Oberursel